

Tennessee State-Zeitung.

Gedruckt von der Tennessee Staatszeitung-Gesellschaft.

Jahrgang 1.

Nashville, Tennessee, Dienstag den 26. Juni 1866.

Nummer 81.

Telegraph Nachrichten.

Ankunft des Dampfers "Germania" von Southampton.

Die Feindesfahrten noch nicht eröfnet.

Aus Washington.

Congress-Verhandlungen.

Berichte aus:

Indianapolis.

St. Louis.

Chicago.

New Orleans.

Pittsburg und Cincinnati.

Von April 1. 25. Juni.

Der Dampfer "Germania" am 12.

von Southampton abgegangen, kam hier an.

Die Feindesfahrten waren noch nicht eröfnet, doch wurde der Ausbruch jede Stunde erwartet.

In Berlin waren ernsthafte Arbeiter-Urruhen ausgetragen.

Washington, 25. Juni.

Die Neugründung Angelegenheit ist in ein neuem Stadium getreten.

Der französische Kaiser ist dem mexikanischen geschrieben, dass, wenn die Zölle von Mexico nicht französischen Beamten übergeben würden, die französischen Truppen sofort von Mexico abmarschieren sollten.

Beschäfe dies aber, so sollten sie in der bereits bekannten, stupiden Weise noch und noch durchzogen werden.

Im Senat trug Herr Lamson an.

Beschleunigung des Baues der Pacific-Eisenbahn an. Wurde verwiesen.

Herr Sprague von Rhode Island beauftragte die Konservierung an Rosa-

gussets für Daten-Berücksichtigung.

Während der Verhandlung darüber wurde die Steuerbill ausgerufen.

Im Haus berichtete Herr Julian die Bill-Berücksichtigung der Gouvernor-Offizie von Iowa und Wisconsin nach Pennsylvania. Reporta.

Herr Walburne von Ill., berichtete

Bericht über eine Untersuchung der Belegschaften der Special-Joll-

genen in Memphis, welche daran,

dass die Regierung um 1 Mill. Dollars betrogen worden ist. Er trug auf Un-

tersuchung an, welche auch angeordnet

wurde.

Indianapolis, 26. Juni.

Ein furchtbarer Mord wurde am

Freitag in Edinburgh, Johnson County, verübt.

Martha Bennett, eine ver-

heirathete Frau, wurde 6 Mal mit ei-

nem Revolver geschossen und dann über-

den Kopf geschlagen. Hierauf setzte der

Mörder ihre Kleidung in Flammen.

Sein Name ist W. Pittman. Hammetts nach

dem Mord ging er die Straße hinauf

in einen Saloon, trank etwas und rauchte eine Cigare, indem er auf einem Ca-

stuhl saß. Dort stand ihm der Beamte,

welcher ihn beschattet, auf. Es flog war

die Urfache der That.

Ein Aufschrei wird in den Blättern er-

theimt, der die ehemaligen Soldaten

in einer Hochversammlung am Mitt-

woch zusammenfiel. Der Aufschrei von

4000 Soldaten unterzeichnet.

St. Louis, 6. Juni 26.

Eine Bande von Leibknechten machte

einen Angriff auf die Stadt Winthrop,

Vicksburg, allein es wurden ver-

trieben und durch Land gefangen.

Sie suchten Nach zu nehmen, da zwei aus

ihren Banden herausgeladen worden waren.

Die Dampfschiffe der Johnsville

Fleet Company sind Schülern halber

mit Geschlag besiegt worden.

Chicago, 25. Juni.

Die Mitglieder der Prese ans Bille-

gonia sind wieder abgetreten.

Ein Irlander, Namens Joseph Short

hatte Delirium tremens, nahm eine Art

und brachte seiner Frau den Kopf.

Er wurde verhaftet.

New Orleans, 22. Juni.

Zwei wichtige Nachrichten sind aus

Mexico eingetroffen. Die Liberalen

haben sich in New Orleans dem ganzen

nationalen Heil von Mexico gefügt.

Die bereits genannte Erbteilung ei-

nen großen Lagerhauses von Belmou-

ros nach Monterrey hat, als viel be-

deutender aufgewertet als man früher dachte. Der Wert war 2 Mill. Doll.

Die kriegerische Escorte war 1600 Mann

unter Commando des Gen. Alvaro.

Die Liberalen verloren 100 Mann

an Leben und Verwundeten und 800

Gefangene. Allerdings in schwerer der

Schlacht vernichtet, entzogen aber.

Maria ist noch im Besitz von

Belmouros, und wenigen Seiten und

noch es soll übergeben werden.

Grocerien.

Pittsburg, 25. Juni.
Mr. Sullivan, ein Irlander, geriet

in Streit und wurde erschossen.

Meer kam hier an, um seine Frau

zu finden, die sich mit \$275 verlobt

hatte und dann mit einem Andern ent-

schieden war. Er wurde vergeblich.

Cincinnati, 25. Juni.

Der Stadtrath wied morgen eine Ex-

cursion nach St. Louis und Chicago

machen.

Die sämtlichen Seifenfieder in der

Stadt müssen sich mit ihren Geschäft

außerhalb der Stadtgrenzen begeben.

Die Demokraten werden Dienstag eine

Veranstaltung in Columbus halten.

Pendleton, Vandigham, Gen. Mor-

gan und Andere werden sprechen.

Grocerien.

John Morrow & Sohn

Sattel, Garnitur, Schuhleber,

Kutschen u. Sattelsbeschläge.

No. 48 Market Straße,

Walpole, Conn.

haben jüngst ein großes Lager von Spes-

sibus, Autos, Boote, Schiffe und Booten u. f. am Za-

fel, welche bislang hier verlaufen waren.

Referenz: Die Herren G. Siegel und Georg

Kamm, 12. J. 1866, 1. Abend.

Kommt und kehrt unter Lager.

Grocerien.

Lunch! Lunch!

Grocerien.

Bistro!

No. 10 Cairo und St. Louis.

Dieses elegant eingerichtete Bistro-Dampfboot

wird die Reise 12 Uhr, von den genannten Städten aus.

Referenz: Bistro u. Bistro, 12. J. 1866, 1. Abend.

Grocerien.

Aus freier Hand zu verkaufen.

Laden.

Saloon und Importiert.

Rumour, Whisky, Tabak u. Cigaren.

Bistro.

Grocerien.

Aus freier Hand zu verkaufen.

Laden.

Saloon und Importiert.

Bistro.

Grocerien.

Vorstadt-Villas auf Auktion.

Mitwoch, 27. J. um 11 Uhr werden wie auf dem

20. März dieses an der Nord-Straße des Cumberland

Platzes, in Rumours, das 15 Meter eingetragene

Gebäude gegen 12 Uhr, von dem

Gebäude und dem gegenüberliegenden

Gebäude, ein schönes Haus auf dem Platz und

umgeben von einer schönen Kastanien-Allee.

Referenz: Bistro u. Bistro, 12. J. 1866, 1. Abend.

Grocerien.

Jacob Brown.

Grocerien.

Grocerien.

Richard Reinhard,
Family Grocery and Saloon

on South College Street,

in the City of Nashville, Tenn.

No. 20 Union Street.

Grocerien.

Commissions and Expeditions-Haus

Importers in

Liquors, Brandy, Wine, Tabac,

Cigars, etc.

Grocerien.

B. S. Hamilton

No. 25 Church St.,

Nashville, Tenn.

Grocerien.

B. S. Hamilton

No. 25 Church St.,

Nashville, Tenn.

Grocerien.

B. S. Hamilton

No. 25 Church St.,

Nashville, Tenn.

Grocerien.

B. S. Hamilton

No. 25 Church St.,

Nashville, Tenn.

Grocerien.

B. S. Hamilton

No. 25 Church St.,

Nashville, Tenn.

Grocerien.